

Filmhaus Berlin

Entwerfen BA II S 17 Prof. Knoche, Prof. Schüler
Richter Christian



Erläuterungstext

Das Filmhaus befindet sich an der Ecke Niederkirchner Straße, Stresemann Straße in Berlin. In der direkten Nachbarschaft zum Martin Gropius Haus.

Das Filmhaus bildet am Historische Ort mit Mauerstreifen und Topografie des Terrors eine Linie. Die Konturen des Gebäudes richten sich nach dem Martin Gropius Haus, damit die Straßensituation an der Niederkirchner Straße geschlossen werden wird.

Im Inneren des Gebäudes dient die Erschließung gleichzeitig zur Kommunikation zwischen den einzelnen Bereichen Hochschule, Kino und Ausstellung. Großzügige Treppenhäuser runden diesen Gedanken ab.

Das große Kino ermöglicht dank seiner elektrochromen Scheibe einen Ausblick über den Dächern Berlins in Richtung Potsdamer Platz. Dieses unvergleichbare Erlebnis vor dem Beginn der Vorführung ist nicht der einzige Grund dieser Ausführung, denn es soll bei Vorträge und Konzerten eine Kulisse bilden.

Der Hochschulbetrieb steht durch seine Nähe zu den zwei anderen Bereichen im ständigen Austausch und ist dennoch räumlich getrennt. Ateliers, Hörsäle, Seminarräume und Bibliothek schaffen eine unvergleichbare Atmosphäre für die Student_innen.

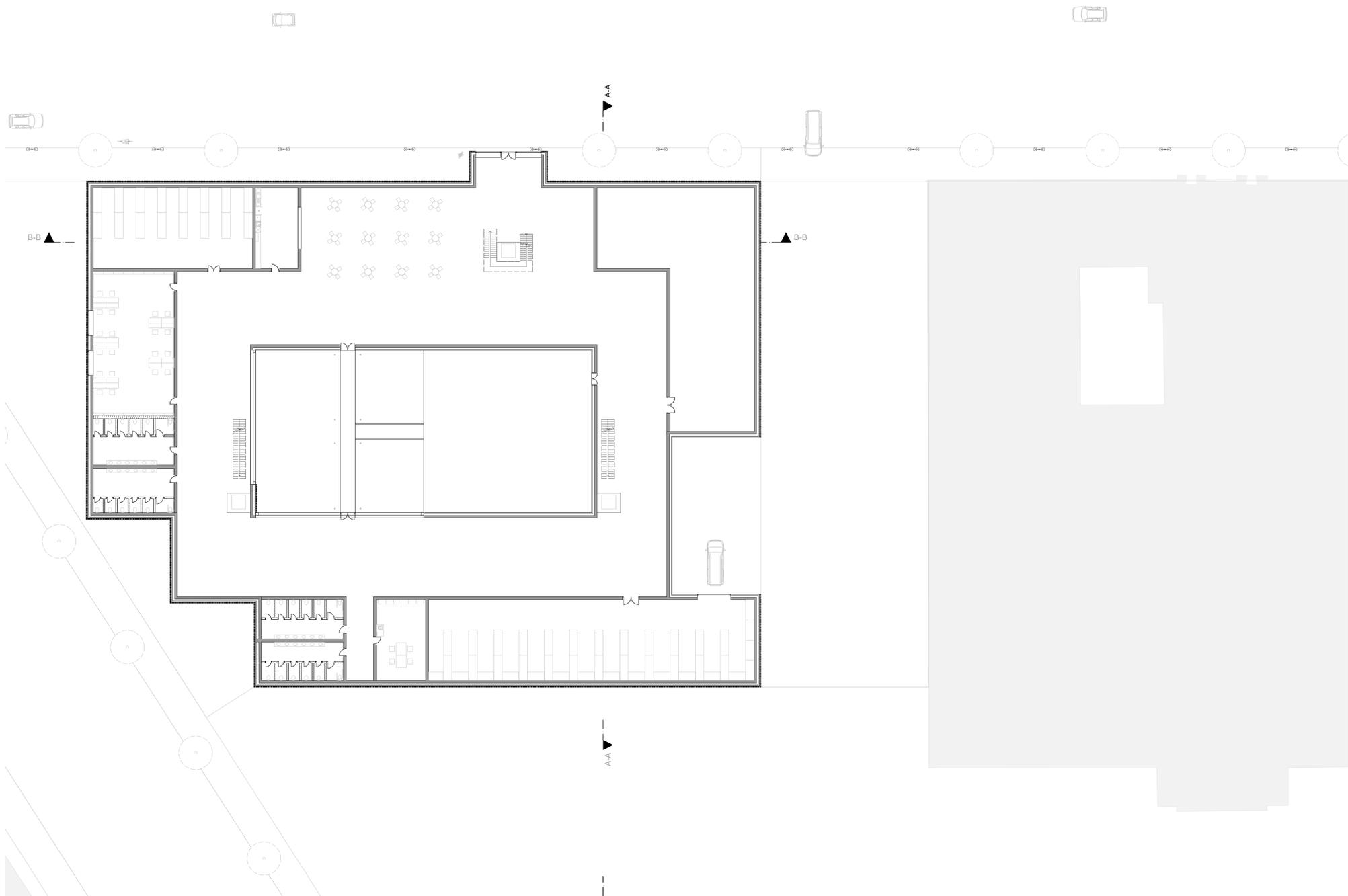
Die Besucher der Filmausstellung und der Filmvorführungen werden ab dem Foyer durch ein simples Leitsystem direkt zu ihren angestrebten Räumen geführt.



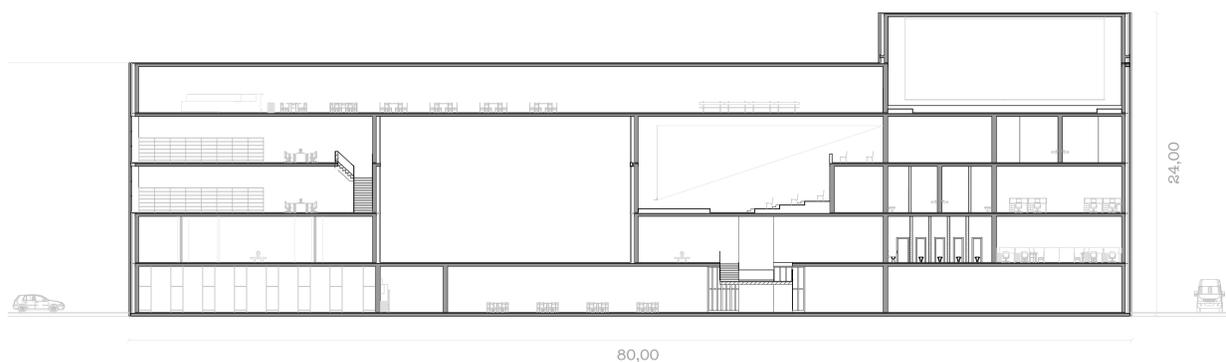
- 1. Erschließungs- u. Kommunikationsfläche
- 2. Verwaltung u. Presse
- 3. Hörsaal
- 4. Seminarraum
- 5. Café u. Restaurant
- 6. Technik u. Lager
- 7. Kino
- 8. Bibliothek u. Archiv
- 9. Ausstellungsfläche
- 10. Außenraum u. Anlieferung



Lageplan 1:1000



EG 1:200



Schnitt B-B 1:200